

Herrn Oberbürgermeister
Belit Onay
R a t h a u s
Trammplatz 2
30159 Hannover

Anfrage

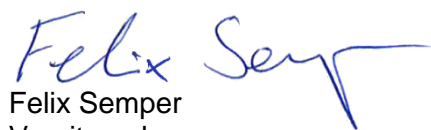
gemäß § 14 der Geschäftsordnung
des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Prozesswärme in der Kommunalen Wärmeplanung

Den Anteil des Gesamtwärmebedarfs von Unternehmen, der zur Herstellung, Verarbeitung und Veredelung von Produkten genutzt wird, bezeichnet man als Prozesswärme. Die benötigten Temperaturen von bis zu 1.500° Celsius werden zum Großteil aus fossilen Energieträgern bereitgestellt. So hat allein der Gasbedarf für die industrielle Prozesswärme im Jahr 2020 ein Zehntel des deutschen Gesamtenergiebedarfs ausgemacht¹. Die Bereitstellung von Prozesswärme aus klimafreundlichen Quellen ist Gegenstand der Forschung und spielt eine bedeutende Rolle für die Umgestaltung von Abläufen in Industrie und Gewerbe auf dem Weg zur Klimaneutralität. Umso irritierender wirkt der Umstand, dass die Prozesswärme in dem vorliegenden Verwaltungsentwurf für die Kommunale Wärmeplanung nur marginal behandelt wird.

Wir fragen die Verwaltung:

1. An wie vielen Standorten haben die Stadtverwaltung und *energity* im Zuge der Erarbeitung des Verwaltungsentwurfs für die Kommunale Wärmeplanung einen Bedarf an Prozesswärme identifiziert und wie hoch fällt dieser Bedarf in Menge und Leistung jeweils bei Industrie und Gewerbe aus?
2. Welches Potenzial sieht die Stadtverwaltung für den Bezug von Prozesswärme aus erneuerbaren Quellen und in wie weit sind die erneuerbaren Energieträger dafür vertraglich oder durch Anlagen von *energity* gesichert?
3. Wie beabsichtigt die Stadtverwaltung jenen Transformationsprozess zu begleiten und zu unterstützen, den die hannoverschen Unternehmen aus Industrie und Gewerbe hinsichtlich der Umstellung ihres Wärmebezugs von fossilen Energieträgern auf erneuerbare Quellen durchlaufen werden?



Felix Semper
Vorsitzender

¹ DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfachs e.V. Technisch-wissenschaftlicher Verein (2024): Prozesswärme – woher kommt die Energie? Die Bedeutung der Gasverteilnetze für Industrie- und Gewerbestandorte. Bonn. Dokument [hier](#) abrufbar (Zugriff am 10.01.2025).